



Ostfalia • Salzdahlumer Str. 46/48 • 38302 Wolfenbüttel

David Missal



Prof. Dr.-Ing. Dr. h.c. (TU Izhevsk)

Rosemarie Karger

Präsidentin



Wolfenbüttel, 6.8.2020

Unser Zeichen: 

Ihre Anfrage zum Thema „Zuwendungen aus China (# 193389) – Antrag nach dem NUIG/VIG“ vom 24.07.2020

Sehr geehrter Herr Missal,

vielen Dank für Ihre Anfrage zum Thema „Zuwendungen aus China (# 193389) – Antrag nach dem NUIG/VIG“ vom 24.07.2020.

Allerdings sind für Ihre Anfrage weder § 3 Abs. 1 des Niedersächsischen Umweltinformationsgesetzes (NUIG) i.V.m. § 2 Abs. 3 Umweltinformationsgesetz des Bundes (UIG) noch § 2 Abs. 1 des Gesetzes zur Verbesserung der gesundheitsbezogenen Verbraucherinformationen (VIG) einschlägig.

Als niedersächsische Hochschule in staatlicher Verantwortung unterliegen wir auch nicht den Regelungen des Gesetzes zur Regelung des Zugangs zu Informationen des Bundes (Informationsfreiheitsgesetz - IFG). In Niedersachsen besteht derzeit auch kein Gesetz, das einen voraussetzungslosen Anspruch auf Zugang zu amtlichen Informationen bei Behörden des Landes schafft, daher besteht keine Rechtsgrundlage, auf die Sie Ihre an uns gerichtete Bürgeranfrage stützen können.

Die von Ihnen formulierte Annahme, dass die Beantwortung ihrer auf einen Zeitraum von 20 Jahren bezogenen Fragen keinen erheblichen Aufwand bedeuten würde, ist leider mehr als unzutreffend. Gleichwohl kann ich Ihnen mitteilen, dass unserer Hochschule mehrere Kooperationsbeziehungen mit chinesischen Hochschulen unterhält. Diese können Sie auf unserer Webseite finden unter <https://www.ostfalia.de/cms/de/ir/partnerhochschulen/partnerhochschulen-nach-fakultaeten/>. Im Rahmen dieser Kooperationen finden neben Studierendenaustausch auch Gastdozenturen statt. Personenbezogene Angaben geben wir hierzu nicht heraus.


Prof. Dr. Rosemarie Karger
Präsidentin